

Die Entwicklung in den einzelnen Städten und Gemeinden

Im Folgenden wird für jede Kommune dargestellt, wie sich die relevanten Kinderzahlen entwickeln. Außerdem erfolgt für jede Kommune eine Übersicht über vorhandene Plätze (nach Betriebserlaubnis) in den jeweiligen vorhandenen bzw. startenden Einrichtungen. Aus den Plätzen nach Betriebserlaubnis in Relation zur Kinderzahl wird eine Versorgungsquote nach Kita-Plätzen ermittelt.

Bei der Versorgungsquote Ü 3 ist aus Sicht der Kindergartenbedarfsplanung mindestens ein Wert von 105% erforderlich, damit

- für Kinder mit Behinderung Plätze reduziert werden können,
- unterjährig Kinder aus dem „hineinwachsenden“ Jahrgang als Ü 3 Kinder aufgenommen werden können,
- vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder Berücksichtigung finden (diese sind nicht in der Anzahl der Kinder laut EWO enthalten, somit bleiben sie bei der Berechnung der Versorgungsquote unberücksichtigt. Für diese Kinder müssen aber Plätze mitgerechnet werden. Das kann nur über eine Versorgungsquote geschehen, die rechnerisch größer als 100 % ist),
- nur bei einer Quote deutlich über 100 % die Realität abgebildet wird, dass gerade im ländlichen Raum in den Außenorten Einrichtungen wegen der geringen Kinderzahl im Einzugsbereich nicht voll belegt sind,
- Kinder, die im Laufe eines Kindergartenjahres zuziehen, aufgenommen werden können.

Hinweise:

Die Grafiken zur Entwicklung der Kinderzahlen basieren auf den Abfragen der Einwohnermeldeämter zum Stichtag 31.10.2025. Für die Zuordnung in Gruppenformen ist im KiBiz (Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern - Kinderbildungsgesetz) das Alter am 01.11. relevant: U 3 Kinder = die Kinder, die zum 1.11. (KiBiz Stichtag) noch nicht das dritte Lebensjahr vollendet haben.

Die Tabellen zu den Betreuungsquoten, die nach beantragten Kindpauschalen zzgl. Tagespflegeplätzen in Relation zu U 3 bzw. Ü3 Kindern ermittelt wird, findet sich auf Seite 3 dieser Vorlage. In der Regel liegen den eingeplanten Kindpauschalen konkrete Betreuungsverträge zwischen Kita und Eltern zugrunde.

Gruppenformen in Kindertageseinrichtungen:

Gruppenform I = 6 Kinder U 3, 14 Kinder Ü 3

Gruppenform II = 10 Kinder unter 3

Gruppenform III = 25 Kinder Ü 3 (Reduzierung für 45 Stunden-Plätze)

a, b, c = wtl. Betreuungszeiten (a = 25 Stunden, b = 35 Stunden, c = 45 Stunden)

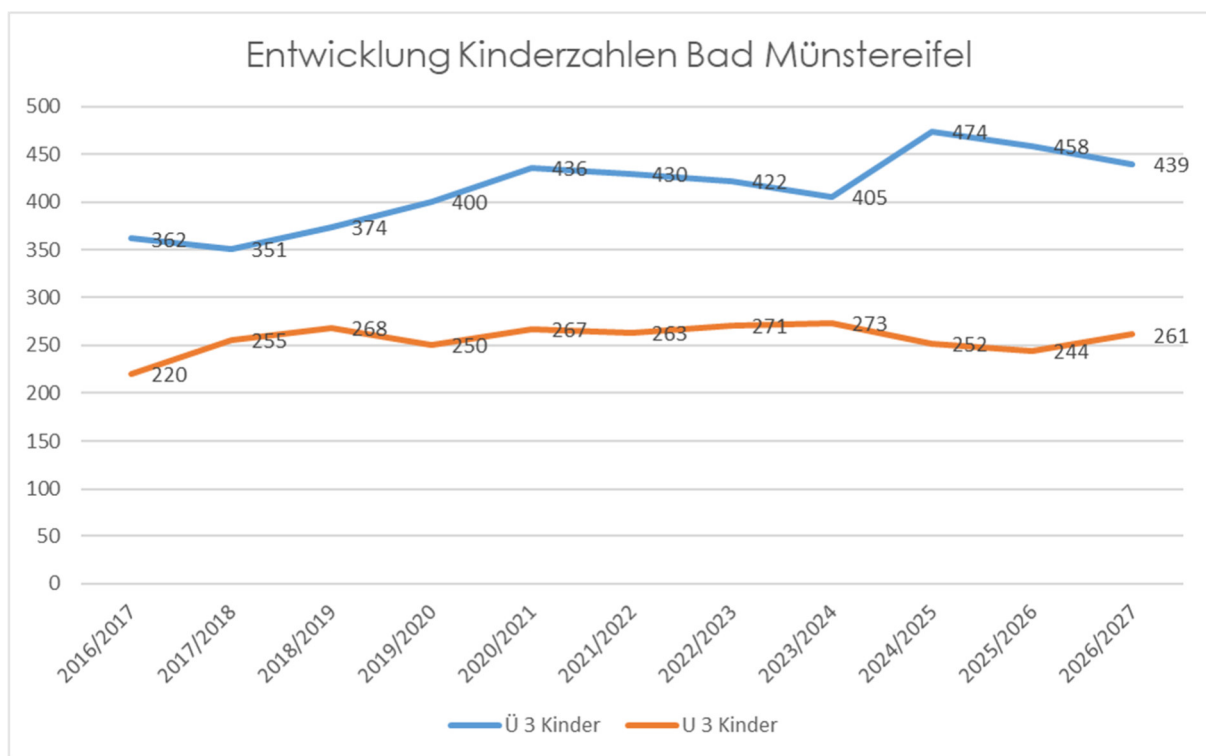
Eine Überschreitung der o.g. Anzahl an Kindern pro Gruppe soll nicht mehr als 2 betragen.

Anzahl und Form der Gruppen in den einzelnen Städten und Gemeinden ergeben sich aus dem Bedarf der Eltern (gebuchte Plätze) sowie aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten, die bei der Kindergartenbedarfsplanung zu berücksichtigen sind.

Die Skalierung wurde auf die einzelnen Städte und Gemeinden angepasst, da z. B. 50 Kinder mehr oder weniger in kleineren Kommunen stärkere Auswirkungen haben als in großen Kommunen. So können die Entwicklungen deutlicher dargestellt werden.

Die Versorgungsquoten der einzelnen Städte und Gemeinden beziehen sich in dieser Anlage nur auf die Kita-Plätze, ohne Plätze in der Kindertagespflege.

Stadt Bad Münstereifel

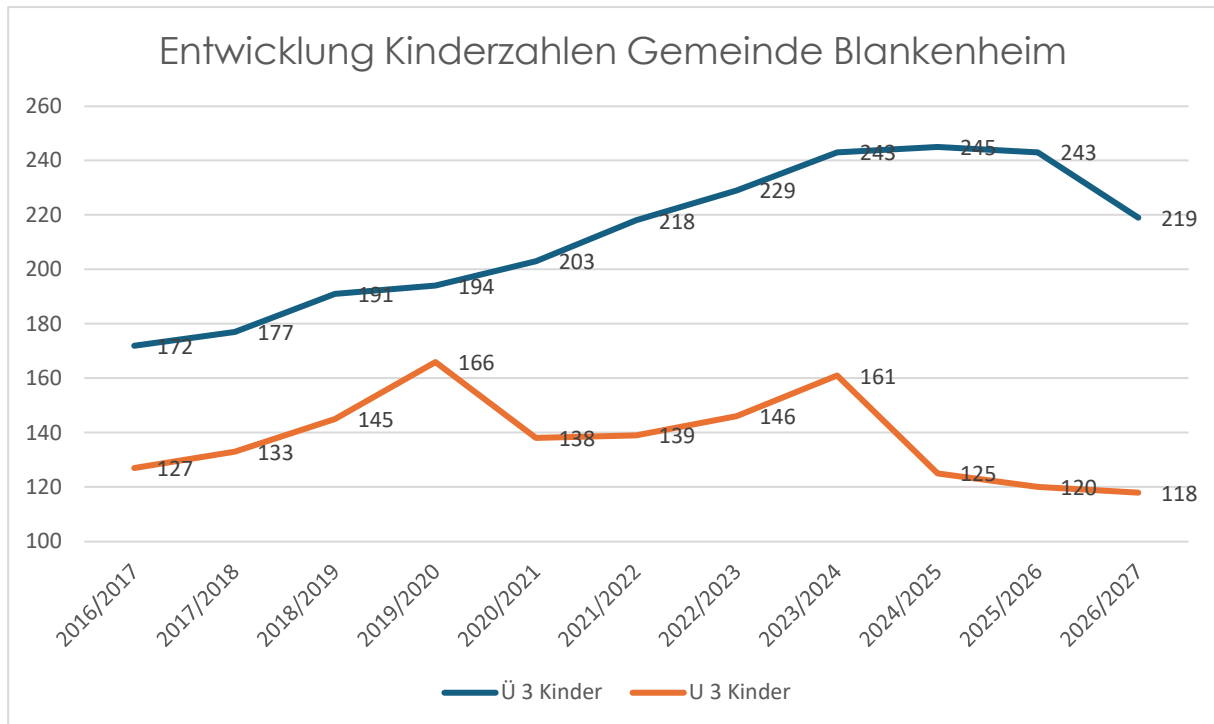


Bad Münstereifel	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenformen ohne Überbelegungen ohne Reduzierungen			
	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	Plätze gesamt
St. Chr. u. Daria, BaM	1,0	1,0	1,0		10	6	39	55
Magische 12		2,0	1,0	1,0	20	0	45	65
St. Barthol., Arloff	1,0	1,0	1,0		10	6	39	55
DRK Kirspenich	0,5	1,0	0,5	1,0	10	3	40	53
DRK Iversheim		1,0	2,0	1,0	10	0	70	80
DRK Kalkar	1,0				0	6	14	20
DRK Schönau		1,0	1,0	1,0	10	0	45	55
DRK Nöthen		1,0	1,0		10	0	25	35
DRK Hohn	0,5			0,5	0	3	17	20
DRK Mutscheid	1,0		1,0		0	6	39	45
DRK Houverath	1,0	1,0	2,0		10	6	64	80
Mahlberg		1,0		1,0	10	0	20	30
Insgesamt	6,0	10,0	10,5	5,5	100	36	457	593

Bad Münstereifel	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	261	439
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	136	457
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	52,1%	104,0%

Die Geburtenzahlen steigen leicht, der Zuwachs an Kindern verteilt sich über die Ortsteile. In diesem Jahr sind die Kinderzahlen Ü3 weiterhin sinkend. Die Versorgungslage ist entspannt. Mit dem in den vergangenen Jahren vorgenommenen Ausbau der Kita Houverath wurde die Schließung der Kita Effelsberg kompensiert.

Gemeinde Blankenheim

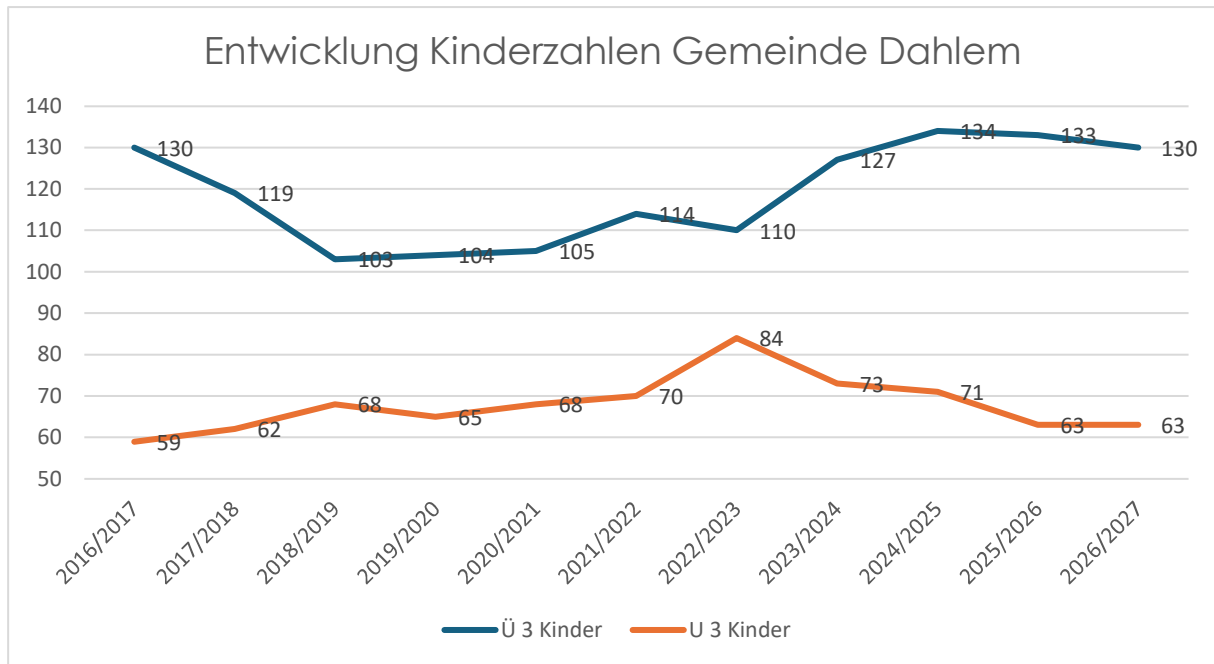


Blankenheim	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	
Hülchrath	1,0	1,0		1,0	10	6	34	50
Familienzentrum Blankenheim		2,0	2,0	1,0	20	0	70	90
Dollendorf	1,5			0,5	0	9	31	40
Lommersdorf	2,0				0	12	28	40
Mülheim	1,0		0,5		0	6	27	33
Waldkita Mülheim	1,0		0,5		0	6	27	33
Ripsdorf	1,0		1,0		0	6	39	45
Insgesamt	7,5	3,0	4,0	2,5	30	45	256	331

Blankenheim	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	118	219
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	75	256
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	63,6%	116,9%

Ein weiterer leichter Rückgang der Geburtenzahlen führt zu Stabilität in der Platzversorgung. Einzelne Kitas sind nicht ausgelastet. In der Gemeinde Blankenheim gibt es keine Tagespflegestelle.

Gemeinde Dahlem

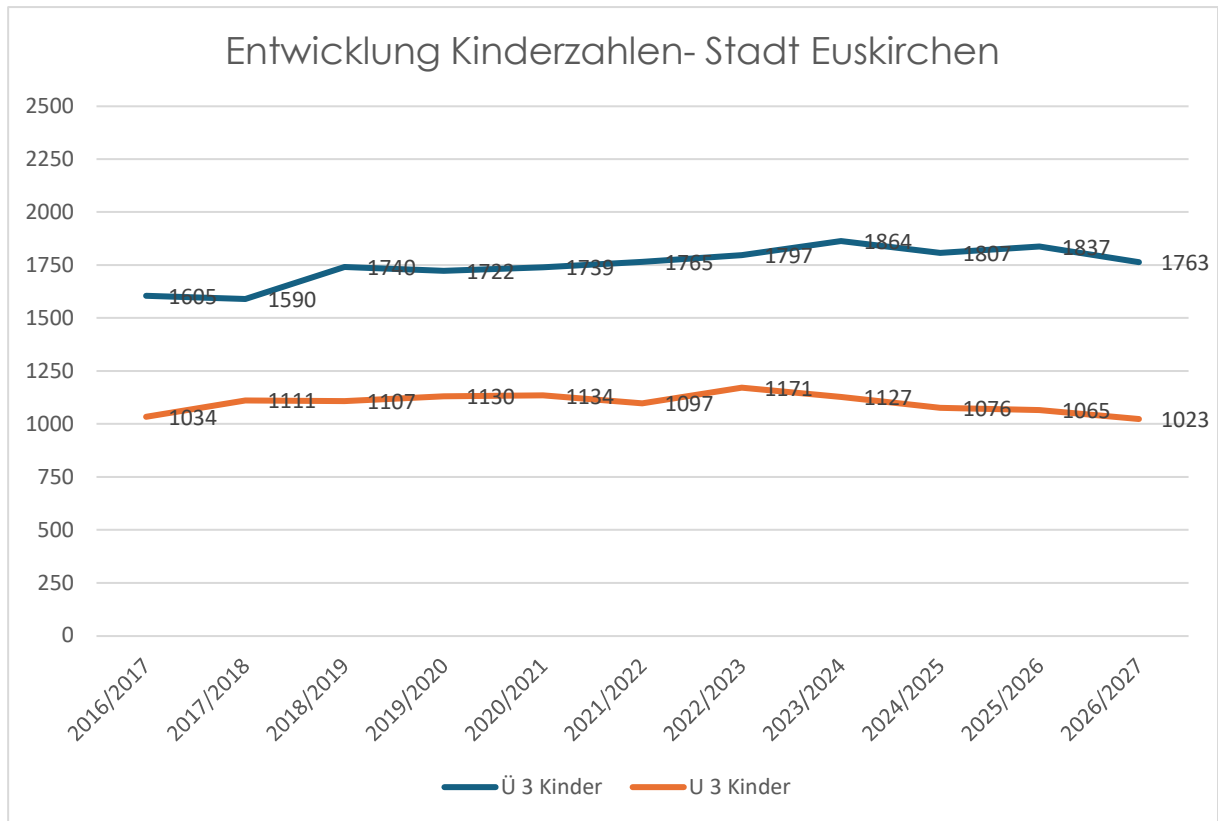


Dahlem	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	Plätze gesamt
Kindergarten Berk	1,0				0	6	14	20
Familienzentrum Dahlem	2,0	1,0	1,0	0,5	10	12	63	85
Bauerhofkits Dahlem	1,0				0	6	14	20
Kindergarten Schmidtheim Zwergenstube, Im Driesch	0,5		0,5		0	3	20	23
Kindergarten Schmidtheim Wichtelnest, Hochstraße	1,0	1,0	0,5		10	6	27	43
Insgesamt	5,5	2,0	2,0	0,5	20	33	138	191

Dahlem	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	63	130
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	53	138
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	84,1%	106,2%

Nach wie vor hat Dahlem eine besonders hohe Versorgungsquote, inklusive der 5 Plätze in Kindertagespflege liegt sie bei 92,1%. Mit der Inbetriebnahme der 3gruppigen Kita in Schmidtheim – derzeit mit 2,5 Gruppen belegt - ist in Dahlem ein sehr hohes Platzangebot geschaffen worden. Die Reduzierung um eine halbe Gruppe im Familienzentrum wurde entsprechend bereits vorgenommen. Langfristig kann auch die bestehende Schmidtheimer Kita in das neue, deutlich zeitgemäßere Gebäude umgesiedelt werden.

Kreisstadt Euskirchen



Euskirchen	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	
Kiku Auenland	1,00	2,00	0,50	0,50	20	6	37	63
Kiku Abenteuerland	1,00	1,00		0,50	10	6	24	40
Kiku Lämmerland	1,00	1,00	0,50	0,50	10	6	37	53
KiKu Kiebitznest		1,00	0,50	1,00	10	0	33	43
Columbus AWO Frauenberger Straße	1,00	2,00	2,00	1,00	20	6	84	110
Bendengasse AWO		1,00	0,50	0,50	10	0	23	33
Kölnener Straße 125	2,00			1,00	0	12	48	60
Großbüllesheim	1,50	0,50		1,00	5	9	41	55
Kreuzweingarten	1,00	1,00	1,00		10	6	39	55
Weidesheim	1,00		1,00		0	6	39	45
Roitzheim	1,50	0,50	1,00		5	9	46	60
Frauenberg	1,50		0,50		0	9	34	43
Gottfried-Disse-Straße		2,00	2,00	1,00	20	0	70	90
Stettiner Straße	2,00		1,00		0	12	53	65
Palmerheim	1,00		1,00		0	6	39	45
Kleinbüllesheim	2,00		1,00		0	12	53	65
Wißkirchen	2,00		1,00		0	12	53	65
Flamersheim, Zeisigstraße	1,00			1,00	0	6	34	40
Käthe-Kollwitz-Straße	1,00	1,00	1,00		10	6	39	55
Kiefernweg	1,50	0,50	0,50	0,50	5	9	44	58
Stotzheim, Siriusstraße	2,00		1,00		0	12	53	65
Kirchheim	2,00	1,00		1,00	10	12	48	70
Nordstraße	1,50	0,50	1,00		5	9	46	60
Nahestraße	1,50	0,50	1,00	0,50	5	9	56	70
Dom-Esch	1,00				0	6	14	20
St. Matthias	2,00		0,50	0,50	0	12	51	63
Herz Jesu	1,00	1,00	1,00		10	6	39	55
St. Martin , Stotzheim	1,00		1,50	0,50	0	6	62	68
St. Stephanus, Flamersheim	1,00	0,50	1,00		5	6	39	50
Kita Bunte Vielfalt e.V.	1,00	1,00		1,00	10	6	34	50
Hofpfad, Sankt Martin Euskirchen	1,00	0,50	1,50		5	6	52	63
Wirbelwind	1,00	1,00	0,50	0,50	10	6	37	53
Mitbachaue	1,00	1,00	0,50	0,50	10	6	37	53
St. Nikolaus, Kuchenheim	1,00	1,00	1,00		10	6	39	55
Ev. Kita Arche Noah	2,00		0,50	0,50	0	12	51	63
Kita Löwenherz	0,50	1,50	0,50	0,50	15	3	30	48
Wüschheim	2,00	0,50			5	12	28	45
Weißer Erde	1,00	0,50	1,00	0,50	5	6	49	60
In den Herrenbenden Steppe Kitas	2,00	2,00	1,00	1,00	20	12	73	105
Jülicher Ring Stadt Euskirchen	2,50	1,50	2,00		15	15	85	115
Insgesamt	51,00	27,50	30,50	15,50	275	306	1.793	2.374

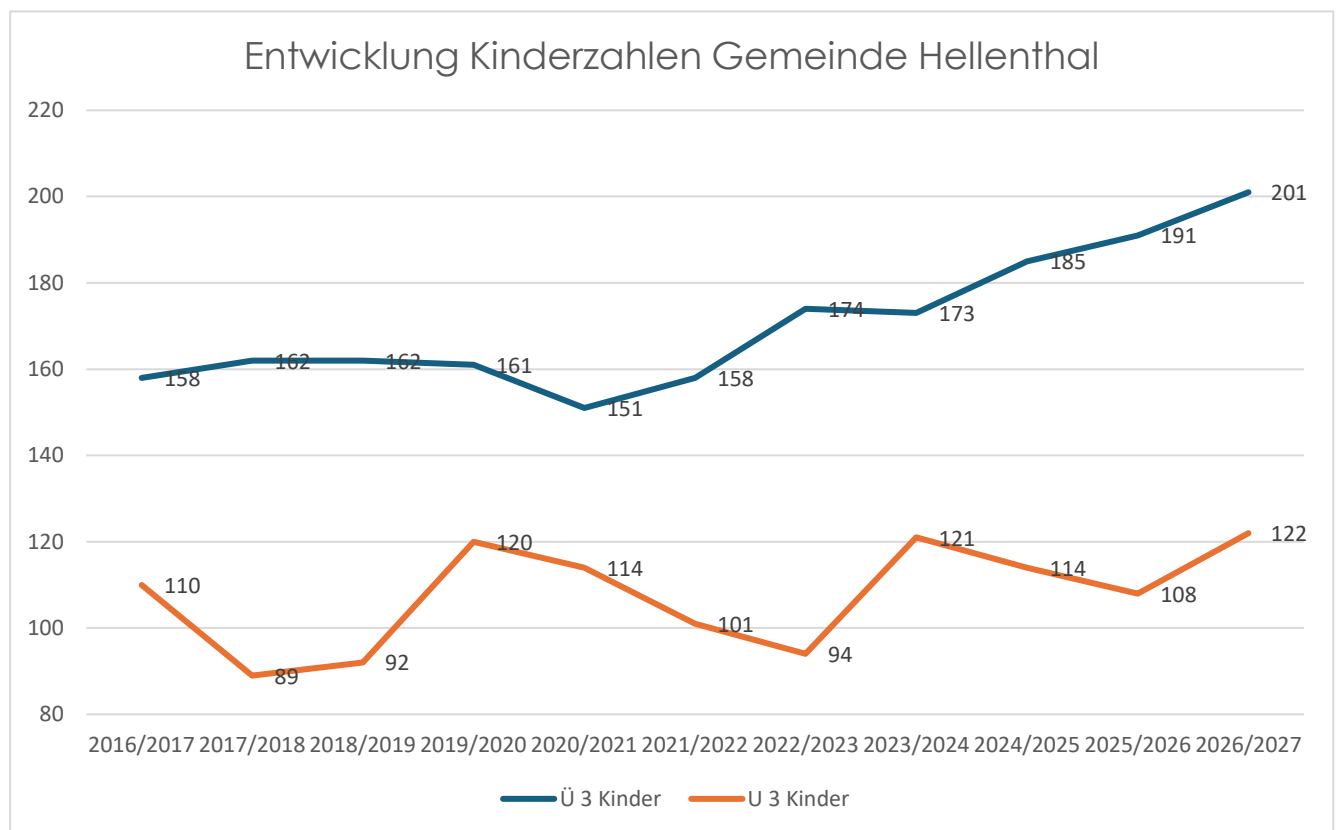
Euskirchen	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	1.023	1.763
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	581	1.793
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	56,8%	101,7%

Die Geburtenzahlen im Stadtgebiet sind weiter sinkend. Es ist jedoch zu erwarten, dass mit Bezug des in Umsetzung befindlichen Quartiers auf der Fläche der ehemaligen Steinzeugwerke die Kinderzahlen in einigen Jahren steigen.

Die Stadt Euskirchen mit ihrem Fachbereich Schulen, Generationen und Soziales ist zum einen selbst Träger von 19 Kitas, übernimmt – in Abstimmung mit der hiesigen Fachabteilung – zum anderen aber auch die Kindergartenbedarfsplanung im Rahmen des Kindertagesstättenkonsens.

Auch in dem diesjährigen Anmeldeverfahren war festzustellen, dass es nicht in Anspruch genommene Kitaplätze in einigen Einrichtungen freier Träger gibt. In Abstimmung mit der Stadt Euskirchen wurde – mit einer entsprechend reduzierten Buchung von Kindpauschalen reagiert (s.o.: Grundlage für die Buchung von Kindpauschalen sind Betreuungsverträge). Sollte unterjährig weiterer Bedarf entstehen, gibt es ausreichend Platzangebote im Stadtgebiet. Absehbar sind Probleme mit den Mietforderungen von Investoren für nicht belegte Gruppen.

Gemeinde Hellenthal

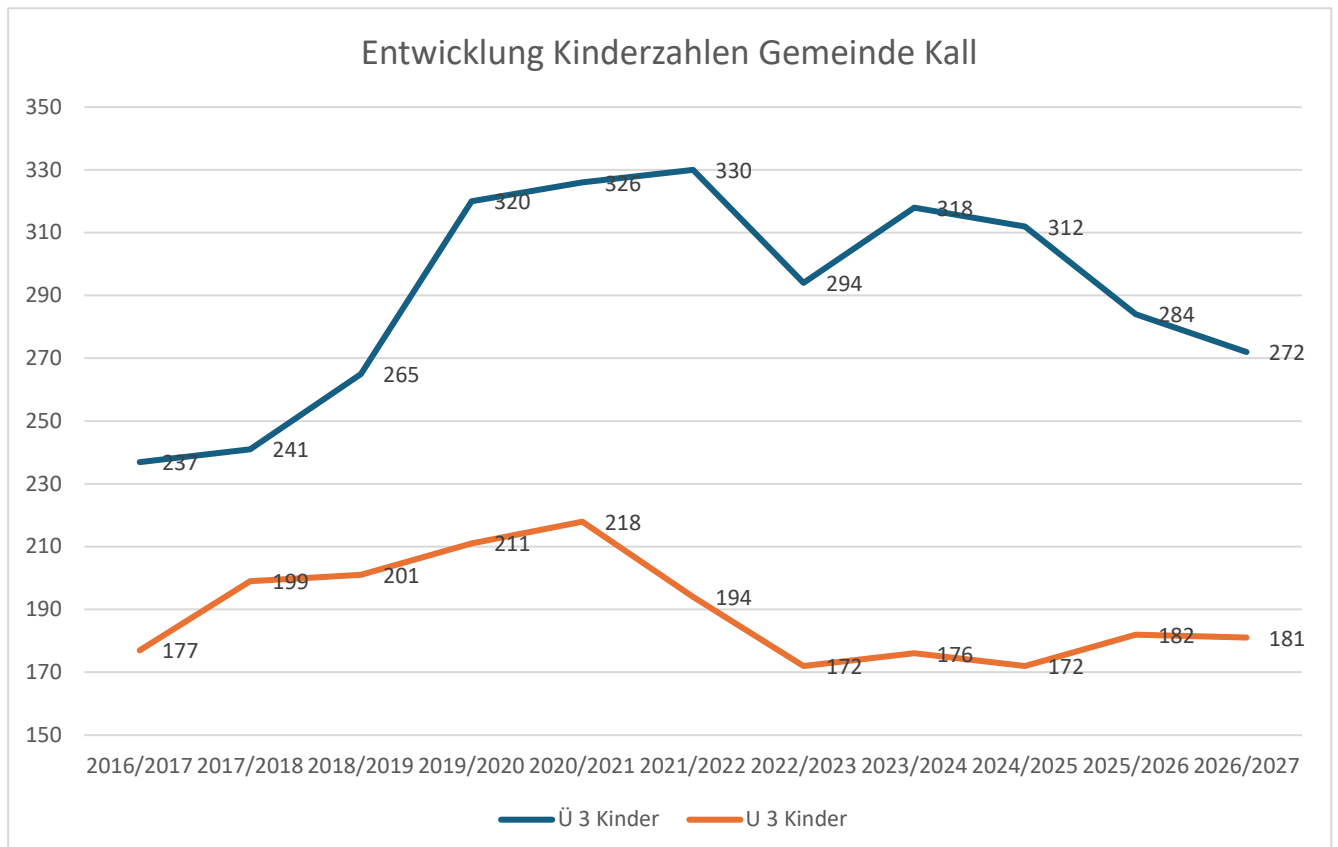


Hellenthal	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	Plätze gesamt
St. Anna, Hellenthal	1,0			1,0	0	6	34	40
AWO Blumenthal	2,0				0	12	28	40
AWO Hellenthal	0,5		0,5		0	3	20	23
AWO Reifferscheid	1,5	0,5			5	9	21	35
AWO Udenbreth	1,0		0,5		0	6	27	33
AWO Kreuzberg	1,0		0,5		0	6	27	33
AWO Hollerath	1,0				0	6	14	20
Insgesamt	8,0	0,5	1,5	1,0	5	48	171	224

Hellenthal	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	122	201
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	53	171
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	43,4%	85,1%

In Hellenthal steigen die Geburtenzahlen entgegen dem kreisweiten Trend, das führt zu sinkenden Quoten. Die Gemeinde ist seit längerem in der Überlegung, eine neue Kita im Kernort zu bauen. Die Anmeldezahlen sind aktuell nicht alarmierend, die Betreuungsquote Ü3 liegt bei 95%. In Hellenthal gibt es keine Tagespflegestelle.

Gemeinde Kall



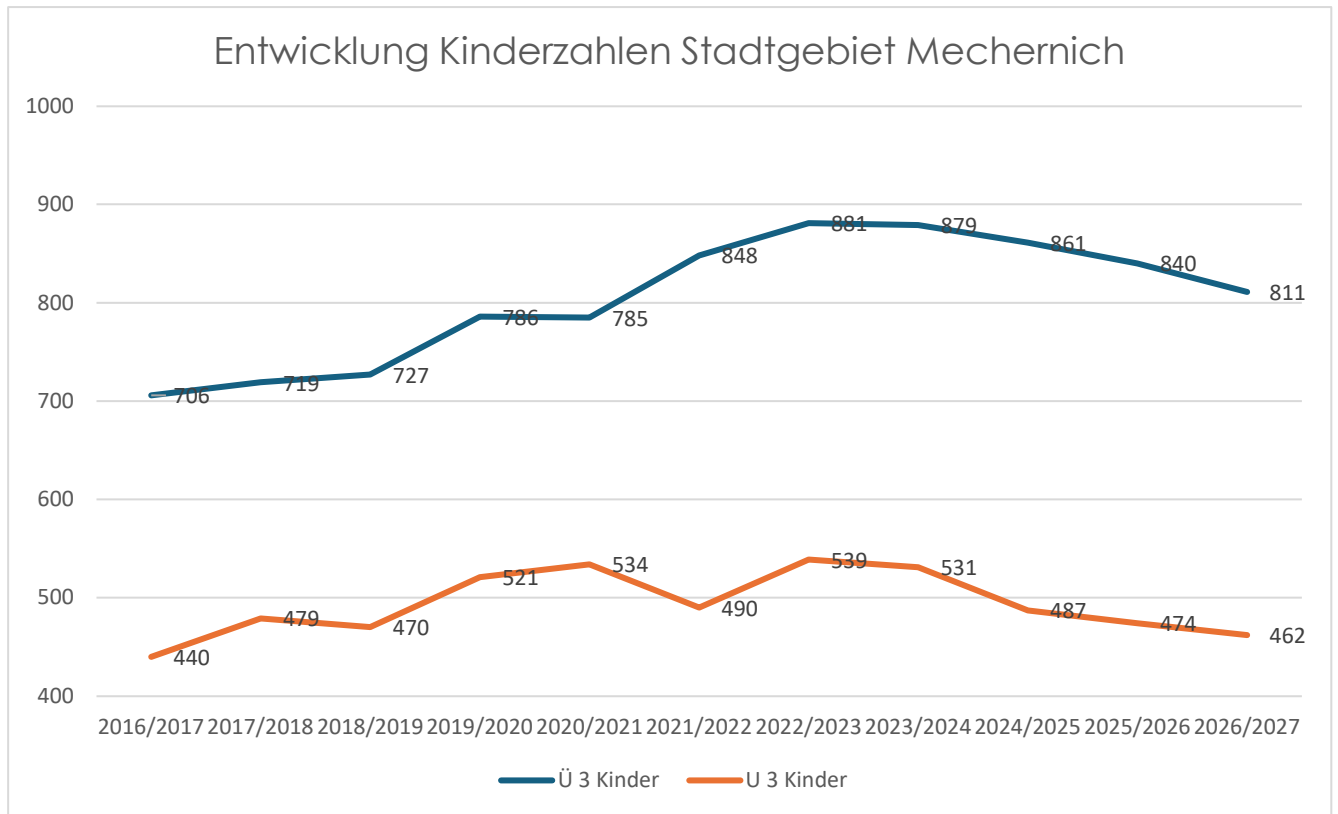
Kall	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
Kitas					U2	U3	3 - 6	
Inklusive Kita St. Nikolaus	1,0		0,5	0,5	0	6	37	43
Waldkita Amselnest	1,0				0	6	14	20
Hüttenstraße	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
Kallbachstraße		1,0	1,0		10	0	25	35
Keldenich	1,0		0,5	0,5	0	6	37	43
Krekel	1,0				0	6	14	20
Scheven	1,5		0,5		0	9	34	43
Sistig	1,0		1,0		0	6	39	45
Golbach	1,0				0	6	14	20
Sötenich	1,0	1,0		1,0	10	6	34	50
Insgesamt	9,5	3,0	4,5	3,0	30	57	307	394

Kall	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	181	272
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	87	307
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	48,1%	112,9%

Die Anzahl der Kinder bleibt stabil. Der Umbau eines Hauses zu einer neuen zweigruppigen Einrichtung – evtl. zunächst eingruppiger nutzbar in der Auelstraße, als Träger ist Caritas Lebenswelten vorgesehen - ist erst für das Kita-Jahr 2027/28 in der Planung.

In Kall stehen noch einige freie Kitaplätze zur Verfügung. Die Gemeinde als Kitaträger ist bereit, bei Bedarf auch Kinder aus Nachbarkommunen aufzunehmen.

Stadt Mechernich

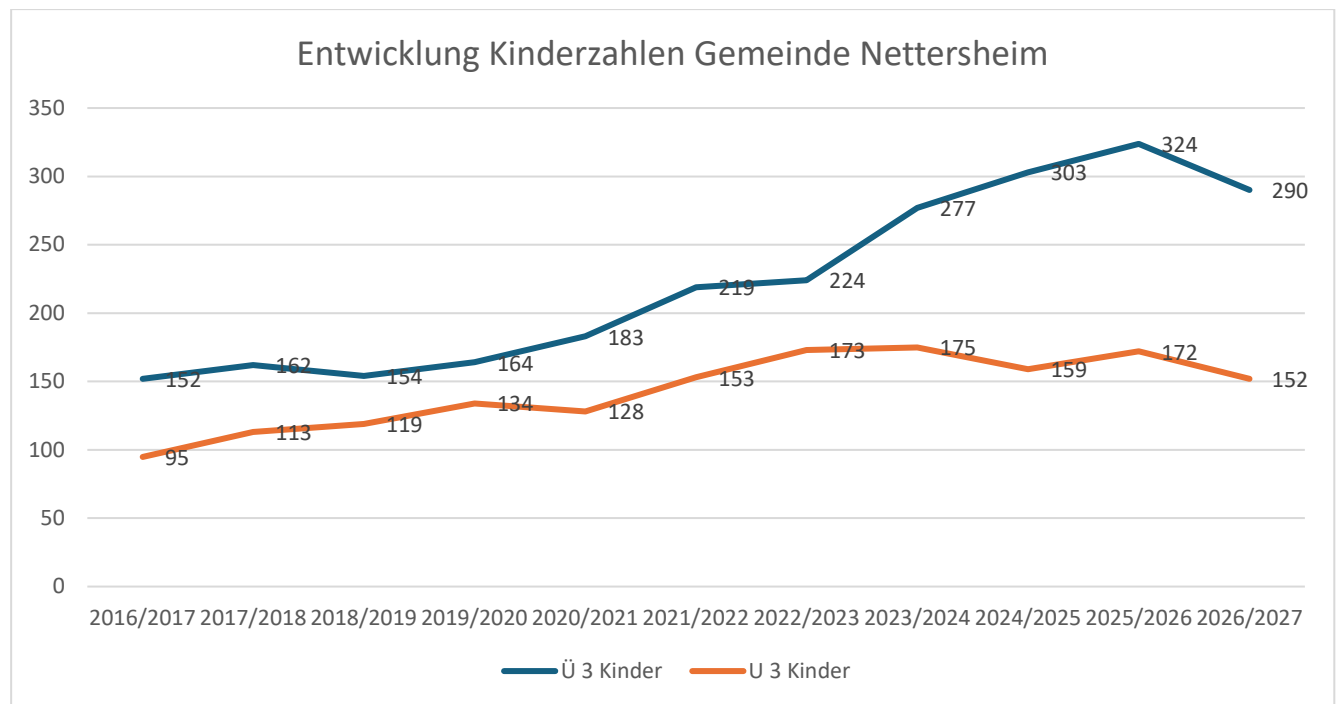


Mechernich	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6		
Kitas								
Antweiler	2,0		0,5	0,5	0	12	51	63
AWO Kita Bergheim	1,5		0,5		0	9	34	43
Firmenich		1,0	1,0	1,0	10	0	45	55
Glehn	2,0		0,5		0	12	41	53
Harzheim	1,0				0	6	14	20
Satzvey II		1,0	0,5	0,5	10	0	23	33
Roggendorf	2,0	1,0	0,5	0,5	10	12	51	73
Satzvey			0,5	0,5	0	0	23	23
Strempt	1,0				0	6	14	20
Eicks	1,0				0	6	14	20
Mechernich	3,0	2,0	2,0	1,0	20	18	112	150
Kallmuth	1,0				0	6	14	20
Weyer	2,0				0	12	28	40
Kommern	2,0		1,0		0	12	53	65
Kommern-Süd	2,0	1,0	1,0		10	12	53	75
Mechernich-Nord	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
Nyonsplatz	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
Firmenich 2	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
Waldkindergarten "Bunter Wald"	1,0				0	6	14	20
Kita Kreiskrankenhaus		0,5		0,5	5	0	10	15
Caritas St. Johannes Baptist		1,0	1,0	1,0	10	0	45	55
St. Severinus, Kommern	1,0	1,0	1,5	0,5	10	6	62	78
Waldkindergarten Kommern	1,0				0	6	14	20
Waldorfkindergarten Lessenich			1,0		0	0	25	25
Insgesamt	26,50	11,50	14,50	9,00	115	159	917	1191

Mechernich	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	462	811
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	274	917
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	59,3%	113,1%

Die Kinderzahlen sinken auch hier. Mit einer U3 Betreuungsquote inklusive Tagespflege von 70,1 % ist Mechernich gut aufgestellt. In vielen Kitas gibt es noch freie Plätze. Für das geplante große Baugebiet in Obergartzem/Firmenich wird der Platzausbau zunächst an der bestehenden Kita in Firmenich geplant. Die Planung erfolgt vor dem Hintergrund der gesamten Lage zunächst zurückhaltend.

Gemeinde Nettersheim

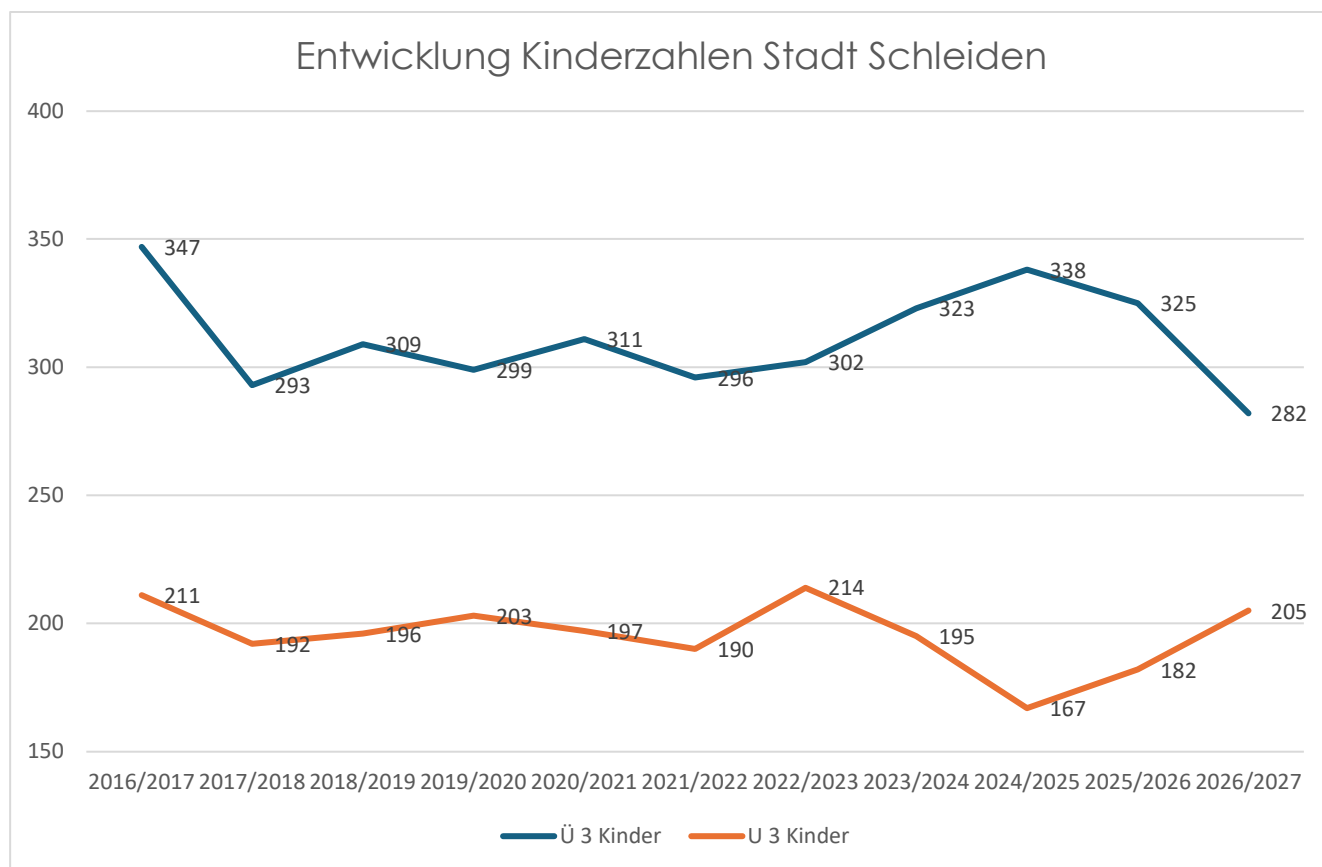


Nettersheim	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	
Familienzentrum Nettersheim	1,5	2,0	1,5		20	9	59	88
Kindertagesstätte Zingsheim	1,5	0,5	1,0		5	9	46	60
Kindertagesstätte Tondorf	1,0		1,0		0	6	39	45
Waldkita Nettersheim	2,0				0	12	28	40
DRK Engelgau		1,0	2,0		10	0	50	60
Nettersheim Annex		1,0	1,0	1,0	10	0	45	55
Kath. Marmagen	2,0		0,5		0	12	41	53
Insgesamt	8,0	4,5	7,0	1,0	45	48	308	401

Nettersheim	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	152	290
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	93	308
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	61,2%	106,2%

Sinkende Geburtenzahlen nach den zuzugsbedingten steigenden Kinderzahlen waren zu erwarten. Die Ausstattung mit Kitaplätzen scheint dem Bedarf zu entsprechen.

Stadt Schleiden



Schleiden	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	
Kath. St. Nikolaus Gemünd	1,0	1,0		1,0	10	6	34	50
Gemünd Familienzentrum	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
Olef / Oberhausen	0,5	1,0	0,5	0,5	10	3	30	43
St. Philippus und Jakobus, SLE	0,5	1,5	1,0	1,0	15	3	52	70
Waldorf-Waldkindergarten	1,0				0	6	14	20
Harperscheid	1,0		1,0		0	6	39	45
Herhahn			1,0		0	0	25	25
Dreiborn	1,5	2,0	0,5	1,0	20	9	56	85
Insgesamt	6,5	6,5	5,0	4,5	65	39	309	413

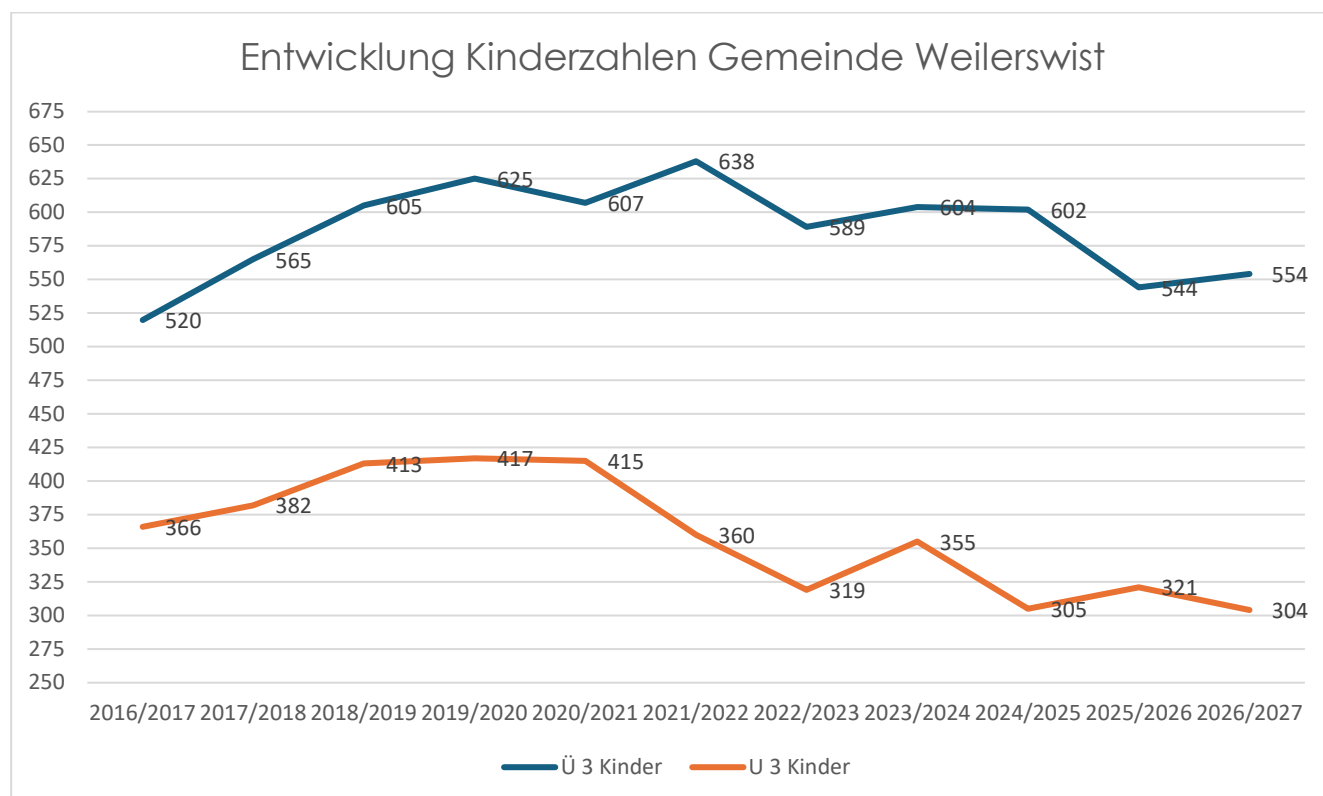
Schleiden	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	205	282
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	104	309
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	50,7%	109,6%

Bei der Anzahl der Kinder in Schleiden ist zu berücksichtigen, dass 12 Kinder im entsprechenden Alter, die in der ZUE (Zentrale Unterbringungseinrichtung) in Vogelsang geboren werden, die jedoch keinen Kitaplatz in Anspruch nehmen können. Die Platzsituation ist insbesondere aufgrund des Ausbaus in Dreiborn entspannt.

Flutbedingt sind in Olef noch die beiden DRK-Kitas I und II aus Gemünd in Modulen untergebracht, der Umbau des alten Kinos in Gemünd befindet sich in der Umsetzung, der Umzug erfolgt voraussichtlich erst nach dem 31.07.2026.

Die Planung in Schleiden geht dahin, in Olef eine neue Kita zu bauen, die den Bedarf in der Tallage in Schleiden decken soll und die Kitas Oberhausen und Olef ersetzt. Die Größe wurde angepasst: Die Kita soll 4gruppig und nicht 5gruppig gebaut werden.

Gemeinde Weilerswist

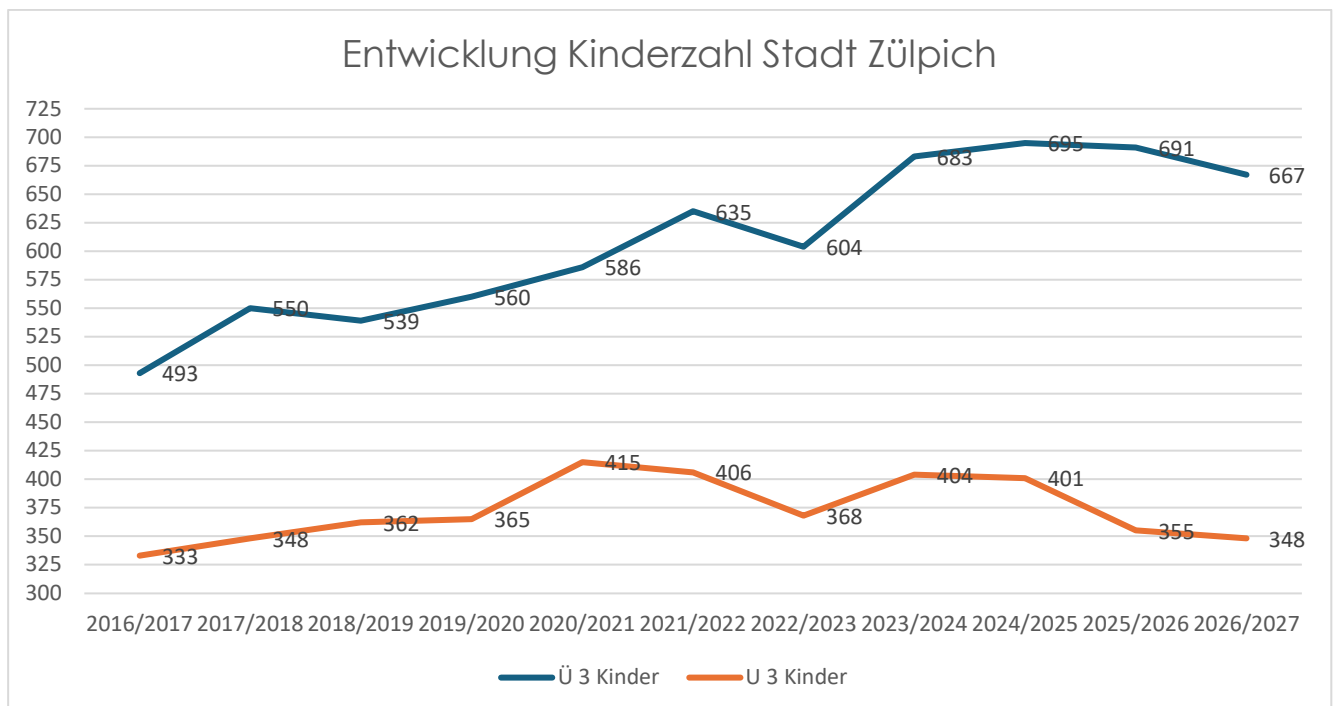


Weilerswist	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			Plätze gesamt
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	
Derkum	1,0		0,5	0,5	0	6	37	43
Grossvernich I		1,0	2,0	1,0	10	0	70	80
Grossvernich II	1,0		1,0	1,0	0	6	59	65
Lommersum	2,0	1,0	1,0	1,0	10	12	73	95
Metternich	1,0			1,0	0	6	34	40
Müggenhausen	1,0				0	6	14	20
Bahnhofsallee		1,0	1,0	1,0	10	0	45	55
Weilerswist Süd I	2,0	3,0		3,0	30	12	88	130
Weilerswist II- Bertha Benz	1,0	4,0	1,0	2,0	40	6	79	125
Weilerswist Süd II	0,5	1,5	1,0	1,0	15	3	52	70
St. Mauritius	1,0		0,5	0,5	0	6	37	43
Waldkoblde	0,5		0,5		0	3	20	23
Insgesamt	11,0	11,5	8,5	12,0	115	66	608	789

Weilerswist	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	304	554
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	181	608
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	59,5%	109,7%

Die Anzahl der U3-Kinder ist sinkend. Aufgrund des guten Platzangebots kann dem Bedarf entsprechend ein Platz vermittelt werden.

Stadt Zülpich



Zülpich	Anzahl Gruppen in Gruppenformen				Verfügbare Plätze nach Gruppenform			
					ohne Überbelegung ohne Reduzierung			
Kitas	GF I	GF II	GF III a/b	GF III c	U2	U3	3 - 6	Plätze gesamt
Blayer Straße	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
FamilienBande	1,0	1,0	1,0	1,0	10	6	59	75
WeltenBummler		1,0	1,0	1,0	10	0	45	55
St. Peter, Zülpich	2,0		1,0		0	12	53	65
Naturkindergarten "Burmäuse"	0,0		1,0		0	0	25	25
Kleine Freunde Hoven		1,0	1,5	0,5	10	0	48	58
Rappelzappel	2,0				0	12	28	40
Schwerfen "Rotbach-Räuber"	1,0		1,0		0	6	39	45
Waldorfindergarten Schwerfen	0,5		0,5		0	3	20	23
Ülpenich	2,0		1,0		0	12	53	65
Sinzenich "Springmäuse"	1,0		1,0		0	6	39	45
Bessenich "Zauberbox"	1,0				0	6	14	20
Nemmenich	0,5		0,5		0	3	20	23
St. Elisabeth, Füssenich	2,0				0	12	28	40
St. Stephanus, Bürvenich	1,0				0	6	14	20
St. Agnes, Lövenich	1,0		0,5	0,5	0	6	37	43
St. Joh. und Seb., Niederelvenich	2,0		0,5	0,5	0	12	51	63
Bauernhofkita Natura eG	1,0				0	6	14	20
Geich "Bunte Wiese" Bunter Wald	1,0		1,0		0	6	39	45
Hertenicher Weg	2,0	1,0	0,5	0,5	10	12	51	73
Insgesamt	22,0	5,0	13,0	5,0	50	132	736	918

Zülpich	U 3	Ü 3
Anzahl Kinder laut EWO zum 01.11.2025	348	667
Verfügbare Plätze (lt. Betriebserlaubnis)	182	736
Versorgungsquote nach Kita-Plätzen	52,3%	110,3%

Leicht sinkenden Kinderzahlen steht ein vielfältiges Kitaangebot gegenüber. Hier ist die Situation der kleinen Träger wirtschaftlich bereits angespannt. Zum 01.08.2026 nimmt die Kita Hertenicher Weg den Betrieb auf. Besonders die Suche nach einem geeigneten Kitaträger hat die Umsetzung der Planung verzögert. Die Bebauung des zukünftig rd. 600 Wohneinheiten umfassende Baugebiet „Seeterrassen“ wurde in Bauabschnitten geplant. Erste Zuzüge sind 2028 zu erwarten. Inwiefern auf dann wahrscheinlich entstehenden Bedarf mit zusätzlichen Plätzen reagiert werden muss, bleibt aufmerksam zu beobachten.